Förderkreis Burkina Faso e.V.

Rundbrief Mai 2025

Förderkreis Burkina Faso e.V.
Robert-Koch-Str. 61, 76287 Rheinstetten

Rosemarie Peregovits, 1. Vorsitzende
rosemarie.peregovits@t-online.de

Gudrun Gräßer-Crocoll, 2. Vorsitzende
g.graesser-crocoll@gmx.de

Christa Volkmann, Patenbeauftragte
christavolkmann@aol.com

www.burkina-faso-rheinstetten.de
IBAN : DE 46 660 614 07000441 3881

Zwei Seiten einer Medaille:
Gute Fortschritte bei den Projekten - trotzdem Hunger und Not

Liebe Mitglieder, liebe Patinnen und Paten, liebe Burkina-Freundinnen und -Freunde,

seit dem letzten Rundbrief ist schon wieder ein halbes Jahr vergangen, und viel hat sich ereignet im weit entfernten Saponé und hier bei uns in Rheinstetten.

Die bisherigen Projekte wurden vom Partnerkomitee BuudYam zuverlässig und erfolgreich fortgeführt:

1. Gesundes Gemüse gedeiht in den 8 Schulgärten
2. Im Beruflichen Ausbildungszentrum begann Ende 2024 der neue Kurs mit 26 Elektrikern und 14 Metallern
3. Seit Anfang April wird die Augen-Reihenuntersuchung in den Grundschulen fortgesetzt. Bei Fehlsichtigkeit hilft die Anpassung einer Brille. Aber leider werden auch schlimme Augenkrankheiten festgestellt.

Schulgärten

Neuer Ausbildungskurs

Augen-Reihenuntersuchung

Zum Bewährten kam auch viel Neues dazu, insbesondere bei den Frauenprojekten:

Ein großer Wunsch geht in Erfüllung

Schon lange hat sich die Frauenkooperative in Saponé Marché Webstühle gewünscht, um traditionelle Stoffe herzustellen. Finanziert durch die Stiftung Entwicklungs-Zusammenarbeit BW und den Förderkreis konnte sie nun 10 Webstühle und die benötigten Materialien anschaffen und zwei Ausbilderinnen bezahlen. !0 Frauen lernten, wie man diese Stoffe fertigt und wie die Baumwolle durch Waschen und Färben dafür vorbereitet wird.
Aus den Stoffen werden vor allem traditionelle Röcke genäht, die dort sehr beliebt sind. Auch in den angrenzenden Nachbarländern besteht eine große Nachfrage. Deshalb sehen die Frauen einen gesicherten Absatzmarkt.

Zusätzlich wollten die Frauen, zu diesen Röcken auch noch passenden Oberteile anfertigen. Glücklicherweise fand sich eine private Spenderin für die Finanzierung von drei Strickmaschinen und den Kurs für die Bedienung.
Die Frauen sind sehr zufrieden und stolz auf die Erwerbsmöglichkeiten, mit denen sie u.a. den Schulbesuch der Kinder und notwendige Medikamente bezahlen können.
Damit auch andere Frauen diese Gewerbe erlenen können, haben sich die neuen Handwerkerinnen verpflichtet, ihre Kenntnisse unentgeltlich an Interessierte weiterzugeben.

(Veröffentlichung in Rheinstetten aktuell)

Webprojekt

Strickprojekt

Weitere Geschäftsideen

Der Erfolg bei den genannten Projekten und die problemlose Rückzahlung der bewilligten Mikrokredite ermutigt die Frauenkooperative zu immer neuen Geschäftsideen. Ganz oben auf der Prioritätenliste steht aktuell die Planung und Anlage der Obstbaum-Plantage. Ein großes Grundstück mit einigen Schöpfbrunnen steht bereits zur Verfügung. Es war ursprünglich für Gemüseanbau vorgesehen, aber dafür leider nur bedingt geeignet. Der Vorschlag, stattdessen Obstbäume zu pflanzen, wurde von den Frauen begeistert aufgenommen. Bevor die Pflanzaktion startet, wird ein Agraringenieur eine Bodenuntersuchung vornehmen und die Frauen beraten und anleiten.

Außerdem würden die Frauen gern Ziegen-, Schaf- und Schweinezucht betreiben.
Auf längere Sicht bleibt nach wie vor ihr Traum von einem Gemeinschaftshaus für zentrale Ausbildungen, gesellige Treffen und eventuell auch mit einer Kinderbetreuung.

Unabhängig von den neuen Ideen, werden die bewährten Gewerbe weitergeführt. Die ausgebildeten Frauen geben ihr Wissen und Erfahrung im Handwerk der Seifenherstellung an andere Frauen weiter.

Grundstück für die Obstplantage

Frauenkooperative

Seifenproduktion

Neue Sekundarschule „Kontinuum“

Das burkinische Bildungsministerium erweiterte die allgemeine Schulpflicht von bisher 6 auf 10 Jahre. Eine sehr sinnvolle Entscheidung, aber leider fehlen die dafür erforderlichen Schulräume. Das Komitee BuudYam begrüßte die verlängerte Schulzeit zugunsten einer besseren Grundbildung und bat dringend um zusätzliche Klassenräume. Deshalb haben wir die Finanzierung des sogenannten Kontinuums zugesagt. Geplant sind ein Gebäude mit 4 Klassen, eine Toilettenanlage und ein Tiefbrunnen für Trinkwasser. Die Bohrung des Tiefbrunnens erfolgte bereits im März mit finanzieller Unterstützung der Europäischen Brunnengesellschaft in Karlsruhe. Wir sind zuversichtlich, dass das Kontinuum bis zum Beginn des neuen Schuljahres im Oktober fertig sein wird. Für das notwendige Schulmobiliar wurde bei Sternstunden e.V. ein Förderantrag gestellt. Die Schule wird nach Fertigstellung vertraglich an die Gemeinde Saponé übergeben, welche die Verantwortung für Betrieb und Erhalt übernimmt.

Brunnen für das Kontinuum

Hilfe gegen Hunger

Auch in diesem Jahr erreicht uns wieder ein dringender Hilferuf aus den Schulen. Leider war die Ernte im letzten Jahr nicht ausreichend. Es hatte zu wenig geregnet. Jetzt sind die Getreidevorräte aufgebraucht.
Die Eltern können ihren Kindern nichts mehr zum Essen für die Mittagspause mitgeben. Auch die staatlichen Lieferungen für das Schulessen bleiben aus. Die Lebensmittelpreise steigen enorm. Die Kinder haben Hunger und trotzdem finden zum Ende des Schuljahres in allen Klassen Prüfungen statt. Wir haben dem Komitee versprochen zu helfen, soweit es uns möglich ist.

Gehöft in Saponé Marché

Schüler -und Ausbildungspaten gesucht

In jedem der 7 Dörfer von Saponé Marché gibt es den sogenannten „Responsable“, der für die Patenkinder verantwortlich ist. Von diesen Patenbeauftragten wissen wir, dass alle Eltern großen Wert auf den Schulbesuch ihrer Kinder legen, damit es ihnen später einmal besser geht. Aber oft fehlt das Geld für Schulgebühren, Kleidung und Lernmaterial. Glücklicherweise haben wir eine beachtliche Anzahl an Schülerpatenschaften. Leider sind einige unserer bisherigen Paten verstorben. Deshalb freuen wir uns sehr über neue Paten. Auch die Auszubildenden brauchen die Unterstützung in Form einer Patenschaft. Der jährliche Beitrag beträgt jeweils 120 Euro. Gern geben wir weitere Informationen (Christa Volkmann, Tel. 07242-4912).

Rückschau und Ausblick auf Veranstaltungen in Rheinstetten

Info- und Verkaufsveranstaltungen in der Advents- und Weihnachtszeit

Der Förderkreis war in dieser Zeit bei insgesamt fünf Veranstaltungen präsent. Neben dem Verkauf von burkinischem Kunsthandwerk und getrockneten Mangos wurden auch Waffeln und Weihnachtsgebäck angeboten - und als besonderes Highlight Geschenkgutscheine für einen Obstbaum in Burkina Faso.

Spendenübergabe für Obstbaumplantage

Unsere beiden Vorsitzenden Rosemarie Peregovits und Gudrun Gräßer-Crocoll wurden von der SMV des Walahfrid-Strabo-Gymnasiums überrascht: Im Beisein der beiden Verbindungslehrer, Frau Wust und Herr Cotic, überreichten ihnen die Schulsprecher 4.320 €, die alle Klassen bei „Walahs Winterzauber“ eingenommen hatten und nun dem Förderkreis gespendet haben. Das Geld soll für die Obstbaumplantage verwendet werden.

(Veröffentlichung in Rheinstetten aktuell)

Mitgliederversammlung

Unsere Mitgliederversammlung fand am 24. März 2025 statt. Mit einer PowerPoint-Präsentation gab Rosemarie Peregovits einen Überblick über die Aktivitäten in 2024. Das Jahr war geprägt vom Besuch unserer burkinischen Gäste aus Anlass der20-jährigen Freundschaft. Gudrun Gräßer-Crocoll informierte über die neuen Projekte der Frauenkooperative.

Rad-Börse

Die diesjährige Rad-Börse am 29. März war wieder ein großartiger Erfolg. Viele interessierten Käuferinnen und Käufer kamen und konnten aus großen Anzahl Fahrzeuge auswählen. Mit den Einnahmen werden nun in Burkina Faso einfache Fahrräder für Kinder gekauft, die einen sehr weiten Schulweg haben.

Konzert „Musik & Solidarität“

Schon jetzt eine herzliche Einladung zu unserem Herbstkonzert „Musik & Solidarität“ mit Elisabeth Eberle am Sonntag, 12. Oktober um 14.30 Uhr im Gemeindehaus St. Ulrich. Anschließend bieten wir Kuchen und Getränke an.

Dankeschön

Wir bedanken uns herzlich bei

- unseren Mitgliedern, Patinnen und Paten
- allen Sponsoren für die vielen kleinen und großen Spenden und jede Art der Unterstützung
- den Schulen: Walahfrid-Strabo-Gymnasium, Realschule Rheinstetten & Ludwig-Wilhelm-Gymnasium Rastatt
- Elisabeth Eberle für das Projekt „Musik und Solidarität“ zur Unterstützung der Frauenprojekte
- Europäische Brunnengesellschaft Karlsruhe für die Brunnenspende „Kontinuum“
- BMZ für die Förderung des Schulgartenprojektes
- SEZ BW (Stiftung Entwicklungs-Zusammenarbeit Baden-Württemberg für die Förderung des Webprojektes
- „Ein Herz für Kinder“ für die Übernahme der Kosten für die Reihen-Augenuntersuchung
- Sternstunden e.V. für die Bewilligung der Förderung für das Mobiliar „Kontinuum“
- Katholische Pfarrgemeinde St. Ulrich und Stadt Rheinstetten für die wohlwollende Unterstützung

Im Namen des gesamten Vorstandes
grüßen wir herzlich

Rosemarie Peregovits
1. Vorsitzende

Christa Volkmann
Patenbeauftragte

v.l.n.r: Bamos Bamouni, Christa Volkmann, Andrea Goll, Gudrun Gräßer-Crocoll, Georg Eich, Rosemarie Peragovits, Bärbel Stützel-Neu; Sibylle Reinkunz: